

„Verkehrsinfrastrukturfonds von 100 Mrd. Euro nötig“

Der EVG-Vorsitzende Martin Burkert ist gemeinsam mit IG Metall-Vize Jürgen Kerner zu einem Gespräch mit dem Verkehrsminister Volker Wissing zusammengekommen. Bei dem Treffen ging es um die gesamte Schienenbranche inklusive der Fahrzeugindustrie, die die IG Metall vertritt.



v.l.: Martin Burkert, Volker Wissing, Jürgen Kerner

„Es braucht einen überjährigen Verkehrsinfrastrukturfonds von 100 Mrd. Euro“, betonte Burkert. Das würde der gesamten Bahnbranche Planungssicherheit geben.

Ein weiteres Thema war die Förderung des Schienengüterverkehrs und die Einführung der Digitalen Automatischen Mittelpufferkupplung (DAK). Damit würde insbesondere der Einzelwagenverkehr wettbewerbsfähiger und die

Güterverlagerung auf die ökologische Schiene entscheidend befördert, so der EVG-Vorsitzende. Das müsse sich auch in der europäischen Mobilitätsstrategie widerspiegeln.